# LISTE ONLINE-TOOLS FÜR INKLUSION IM KULTURBEREICH

### Stand: 14. März 2023 / Die Liste wird laufend erweitert und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit

 [Kulturelles Angebot 2](#_Toc123712431)

[Allgemein 2](#_Toc123712432)

[Performing Arts 4](#_Toc123712433)

[Museen 4](#_Toc123712434)

[Inhaltlicher Zugang 6](#_Toc123712435)

[Allgemein 6](#_Toc123712436)

[Menschen mit Hörbehinderungen 6](#_Toc123712437)

[Menschen mit Sehbehinderungen 7](#_Toc123712438)

[Menschen mit Sprach- und oder kognitiven Einschränkungen 8](#_Toc123712439)

[Museen: Ausstellungsgestaltung und Vermittlung 9](#_Toc123712440)

[Baulicher Zugang 10](#_Toc123712441)

[Arbeitsangebote 11](#_Toc123712442)

[Kommunikation 13](#_Toc123712443)

[Barrierefreie Webseite 13](#_Toc123712444)

[Diskriminierungsfreie Sprache 14](#_Toc123712445)

[Leichte Sprache 14](#_Toc123712446)

[Kommunikationskanäle 15](#_Toc123712447)

[Sensibilisierung 15](#_Toc123712448)

[Evaluation 16](#_Toc123712449)

[Fundraising 16](#_Toc123712450)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Handlungsfeld | Tool / Link | Beschreibung |
| Kulturelles Angebot |  |  |
| Allgemein |  |  |
| EUCREA, Dachverband zum Thema Kunst und Inklusion  | [Publikation «Diversität im Kunst- und Kulturbetrieb in Deutschland: Künstler:innen mit Behinderung sichtbar machen» pdf](https://www.eucrea.de/images/downloads/Diversitaet_Online_4.pdf) | EUCREA ist der Dachverband zum Thema Kunst und Inklusion für Deutschland, Österreich und die Schweiz und engagiert sich für mehr Diversität und Vielfalt im Kunst- und Kulturbetrieb, insbesondere für Künstler\*innen mit Behinderungen. EUCREA entwickelt modellhaft Programme und Projekte, die eine gleichberechtigte Teilhabe in den Sparten Tanz, Theater, Musik und Bildender Kunst in der Ausbildung, im Beruf und in der künstlerischen Praxis anstreben.In der Publikation «Diversität im Kunst- und Kulturbetrieb in Deutschland: Künstler\*innen mit Behinderung sichtbar machen» (2018) veröffentlicht EUCREA eine grundlegende Stellungnahme zum Thema. |
| Diversity Arts Culture | [Diversity Arts Culture | Diversity Arts Culture (diversity-arts-culture.berlin)](https://diversity-arts-culture.berlin/)[Arbeitskoffer | Diversity Arts Culture (diversity-arts-culture.berlin)](https://diversity-arts-culture.berlin/magazin/arbeitskoffer)[Broschüre "Behinderung im Spielplan - Zugänge in den Kulturbetrieb"](https://berlin.us19.list-manage.com/track/click?u=4a2dc6c6a4ae9f2492ad295cd&id=ddc1c46be3&e=02ddc05f50)  | Die Textsammlung zum Thema Antidiskriminierung bietet eine gute Einführung ins Thema. Ein Wörterbuch erklärt Begriffe rund um Diversität im Kulturbetrieb. Links zu externen Online-Ressourcen geben einen ersten Überblick über die Themen Diskriminierung, Privilegien und Intersektionalität. Die Broschüre «Behinderung im Spielplan - Zugänge in den Kulturbetrieb» (2021) stellt die Perspektive von Menschen mit Behinderungen im Kulturbetrieb ins Zentrum und macht Mehrfachdiskriminierung in den Bereichen Personal, Programm und Zugang sichtbar. |
| Un-Label | [Un-Label](https://un-label.eu/)[Kulturagenda](https://un-label.eu/wp-content/uploads/Arts-Disability-Cluster_Report_DE_FINAL-02.pdf) | Un-Label steht für künstlerische Innovation und Vielfalt ein. Un-Label arbeitet mit Kulturschaffenden aus ganz Europa zusammen. Dafür bauen sie auf Erkenntnissen des internationalen Netzwerks «European Disability Arts Cluster» auf. |
| Die neue Norm | [Online-Magazin Die neue Norm](https://dieneuenorm.de/)  | Das Online-Magazin für Vielfalt, Gleichberechtigung und Disability Mainstreaming denkt Inklusion weiter, indem es das Thema Behinderung in einen neuen Kontext setzt: raus aus der Charity- und Wohlfahrtsecke, mit Podcasts, Themendossiers, Newsletter. |
| Kultur braucht Inklusion (Zeitung des Deutschen Kulturrats 09/2021) | [Themenschwerpunkt «Kultur braucht Inklusion»](https://www.kulturrat.de/wp-content/uploads/2021/08/puk09-21.pdf) | Der Themenschwerpunkt «Kultur braucht Inklusion» in der Zeitung des Deutschen Kulturrats 09/2021, S. 21-38 bietet Artikel zu inklusiver Kulturpolitik; Inklusion als Chefsache in der Kultur; Inklusion als Zukunftsaufgabe; Kommunikation, Kunst, Musik, Tanz und Theater für alle.  |
| Dossier «Inklusion in Kultur und Medien» des Deutschen Kulturrates (2018) | [Dossier Inklusion in Kultur und Medien](https://www.kulturrat.de/wp-content/uploads/2018/10/Inklusion.pdf) | Das Dossier gibt Aufschluss zum Umgang mit dem Schlüsselbegriff «Qualität» bei der Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen im Kultur- und Medienbetrieb: Qualität heisst, dass Künstler\*innen aufgrund ihrer künstlerischen Arbeit beurteilt werden und Wertschätzung und Anerkennung erfahren. |
| Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen EBGB: Dossier Kultur | [Themendossier «Gleichstellung von Menschen mit Behinderung: Kultur»](https://www.edi.admin.ch/dam/edi/de/dokumente/gleichstellung/broschuere/themendossier_kultur.pdf.download.pdf/themendossier_kultur.pdf) | Das Themendossier «Gleichstellung von Menschen mit Behinderung: Kultur» zeigt auf, wie Gleichstellung in der Kultur funktioniert, es berücksichtigt Rahmenbedingungen und stellt Handlungsfelder und Projekte vor. |
| AGILE.CH: Behinderung und Politik: Schwerpunkt Inklusion in Kultur, Freizeit und Sport | [Agile Nr. 3 September 2018](https://f2bd7165-d0ed-406a-bac0-4fa0c0d60fa3.filesusr.com/ugd/3b62ac_e3b65863b59649f9b9a669c5495c1088.pdf) | AGILE.CH – Die Organisationen von Menschen mit Behinderungen beleuchtet in ihrer Vereinszeitschrift Nr. 3/2018 das Thema Inklusion und Kultur. |
| Handbuch "Barriere? frei!" | [Handbuch zur Planung und Umsetzung von Barrierefreiheit in Jugend- und Kulturinstitutionen](https://www.inklusion-kultur.de/wp-content/uploads/2018/03/Handbuch-Barrierefreiheit.pdf) | Das Handbuch des Landesverbands Soziokultur Sachsen soll Kultureinrichtungen bei der Planung und Umsetzung von Barrierefreiheit in ihrer Einrichtung unterstützen. Es gliedert sich in sechs verschiedene Organisationsbereiche: Personal, Gebäude und Technik, Angebote und Inhalte, Öffentlichkeitsarbeit, Evaluation und Finanzen. Neben zahlreichen konkreten Hinweisen und Anregungen zur Umsetzung von Barrierefreiheit, enthalten die einzelnen Kapitel jeweils einen Abschnitt mit Fragen. |
| Performing Arts |  |  |
| Wegweiser Hindernisfreier Kulturbesuch | [Wegweiser «Ein hindernisfreier Kulturbesuch» (2019)](https://www.kulturinklusiv.ch/admin/data/files/page_editorial_block_file/file_de/191/191011-wegweiser-inklusion-performing-arts-kultur-inklusiv-definitiv.pdf?lm=1596642887) | Der Wegweiser «Ein hindernisfreier Kulturbesuch» (2019) wurde von der Fachstelle Kultur inklusiv von Pro Infirmis gemeinsam mit Sensability und dem Migros Kulturprozenten erarbeitet. Mit einem Fokus auf Veranstaltungen der Performing Arts (Theater, Tanz und Musik) verdeutlicht der Leitfaden für alle Sparten, welche Hilfestellungen für einen hindernisfreien Kulturbesuch es aus der Perspektive von Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen braucht. |
| British Council: Attitude is Everything | [Attitude is Everything](http://www.attitudeiseverything.org.uk/) | Die Empfehlungen des British Council für die verbesserte Zugänglichkeit von Live-Musik für Menschen mit Behinderungen (Improving deaf and disabled people’s access to live music) sind auch auf Deutsch verfügbar. |
| Unlimited | [We are unlimited.org](https://weareunlimited.org.uk/) [Ten Top Tips for Running Accessible Events](https://weareunlimited.org.uk/resource/ten-top-tips-for-running-accessible-events/) | Unlimited ist ein Programm zur Förderung von neuen Werken behinderter Künstler\*innen in England und international. Auf der Webseite findet man ein Verzeichnis der geförderten Kunstschaffenden sowie Diskussionsbeiträge zu Themen wie Ableismus und Kunst. |
| Helvetia rockt | [Helvetia rockt](https://helvetiarockt.ch/) | Helvetiarockt ist die Schweizer Koordinationsstelle und Vernetzungsplattform für Musikerinnen\* im Jazz, Pop und Rock. Seit 2009 macht sich der Verein für eine signifikante Erhöhung des Frauen\*anteils in der Schweizer Musikbranche stark und setzt sich für Diversität ein. |
| Fairspec | [Fairspec Kodex](https://www.fairspec.ch/) | FAIRSPEC ist eine Initiative zur Etablierung ethischer Richtlinien und Arbeitsweisen in der freien Szene in der deutschsprachigen Schweiz und hat dafür einen Kodex entwickelt. Auf ihrem Blog vermitteln sie Know-how zur dessen Anwendung in Produktionen. |
| Museen |  |  |
| inkl.- Praxishandbuch für ein Museum ohne Barrieren  | [inkl.- Praxishandbuch für ein Museum ohne Barrieren](https://www.kulturinklusiv.ch/admin/data/files/page_editorial_block_file/file_de/281/praxishandbuch_inkl_online.pdf?lm=1599047410) | Das Praxishandbuch inkl. beschreibt in konzentrierter Form unverzichtbare Instrumente, die Museen unterstützen, ihre Räumlichkeiten und Angebote barrierefrei zu gestalten. Der Praxisleitfaden gibt interessierten Museumsfachleuten Impulse, um Projekte für und mit Menschen mit Behinderung zu entwickeln und umzusetzen. |
| Museums.ch: Normen und Standards: Barrierefreiheit  | [Normen und Standards / Barrierefreiheit / Alle Museen der Schweiz stellen sich vor – Verband der Museen der Schweiz / ICOM Schweiz International Council of museums](https://www.museums.ch/publikationen/standards/barrierefreiheit.html) | Kompakter Leitfaden mit den wichtigsten Empfehlungen für barrierefreie Museen mit Praxisbeispielen. |
| Leitfaden deutscher Museumsbund | [Das inklusive Museum - Leitfaden](https://www.museumsbund.de/publikationen/das-inklusive-museum-leitfaden-fuer-barrierefreiheit-und-inklusion-2013/) | Die Publikation «Das inklusive Museum. Ein Leitfaden zu Barrierefreiheit und Inklusion» will Museen dabei unterstützen, Barrieren abzubauen und Museen auch für Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu erschliessen. |
| Museumsbund Österreich | [Museumsbund Österreich](http://museumspraxis.at/?cat=5) | Der österreichische Museumsbund bietet Informationen und Weiterbildungen zu Barrierefreiheit, Inklusion und Diversität in Museen an, veranschaulicht mithilfe zahlreicher Beispiele für barrierefreie Ausstellungen. |
| COME-IN! Leitlinien und Handbuch  | [COME-IN Guidelines deutsch](https://www.interreg-central.eu/Content.Node/COME-IN/Deutsch-D.T1.2.3-COME-IN-Guidelines-final.pdf)[COME-IN Handbuch deutsch](https://www.interreg-central.eu/Content.Node/COME-IN/COME-IN--Handbuch.docx-en-GB-de-DE.pdf) | Das Projekt «Cooperating for open access to museums towards a wider inclusion» (COME-IN!) gibt Leitlinien und ein Handbuch für kleinere und mittelgrosse europäische Museen heraus, um die Inklusion zu fördern. |
| Museen «inklusiv» gestalten – EvaluationsprojektHildesheim 2017 | [Evaluationsprojekt Museen inklusiv](https://hildok.bsz-bw.de/files/643/Folta-Schoofs_Museen%2Binklusiv%2Bgestalten.pdf) | Wissenschaftliche Evaluation von Massnahmen für eine barrierefreie Museumsgestaltung am Beispiel der neueröffneten Dauerausstellung MUSEUM DER SINNE Kultur- und Erdgeschichte barrierefrei erleben! im Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim, 2017 |
| Pilot Inklusion – Module und Prozesse für Inklusion in Museen (bundeskunsthalle.de) | [Förderprojekt Pilot Inklusion](https://www.bundeskunsthalle.de/fileadmin/user_upload/04Vermittlung/inklusion_integration/Pilot_Inklusion_barrierefrei_.pdf) | Das dreijährige Förderprojekt Pilot Inklusion entwickelte innovative Lösungen, um Ausstellungen und Museen inklusiv und barrierefrei zu gestalten. Hierfür wurden Ausstellungsthemen multisensorisch vermittelt. |
| Leitbild Historisches Museum Frankfurt | [Leitbild Barrierefreiheit](https://www.historisches-museum-frankfurt.de/de/barrierefrei/leitbild) | Im Historischen Museum Frankfurt sind verschiedenste soziale und kulturelle Gruppen, Menschen mit unterschiedlichsten kognitiven und körperlichen Voraussetzungen willkommen, sich mit der Geschichte, Gegenwart und Zukunft Frankfurts auseinanderzusetzen – spontan und selbständig und nicht nur im Rahmen spezieller Programme. |
| Inhaltlicher Zugang |  |  |
| Allgemein |  |  |
| Praxishilfen Bundesfachstelle Barrierefreiheit | [Praxishilfen Bundesfachstelle Barrierefreiheit](https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/DE/Praxishilfen/praxishilfen_node.html)  | Die Praxishilfen der Bundesfachstelle Barrierefreiheit (D) informieren über die barrierefreie Gestaltung von Gebäuden und Arbeitsstätten, im Öffentlichen Raum und geben Hinweise auf barrierefreie Information, Kommunikation, Informationstechnik und Veranstaltungsplanung. |
| Servicestelle Inklusion im Kulturbereich Sachsen | [Servicestelle Inklusion im Kulturbereich Sachsen](https://www.inklusion-kultur.de/)  | Die Servicestelle bietet auf ihrer Webseite ein Infoportal, das verschiedene Praxishilfen vorstellt, u.a. in den Bereichen Gebäude und Technik, Kommunikation und Information. |
| EUCREA das Portal zu Kunst / Behinderung / Inklusion | [Dokumentation Connect – Kunst im Prozess Alltagssprache](https://www.eucrea.de/images/downloads/CONNECT_AS.pdf)[Dokumentation Connect – Kunst im Prozess einfache Sprache](https://www.eucrea.de/images/downloads/CONNECT_ES.pdf) | Mit dem Programm CONNECT sucht EUCREA nach neuen Formen künstlerischer Kooperationen. Über drei Jahre ist EUCREA Kooperationen mit 18 Institutionen in drei Bundesländern (Hamburg, sachsen, Niedersachsen) eingegangen: Jeweils eine Kulturinstitution und eine Gruppe innerhalb der Behindertenhilfe arbeitender Kreativer erprobten neue Formen der Zusammenarbeit. Projektbeteiligte – Kulturschaffende mit und ohne Behinderung – berichten über Erfahrungen, Ideen, Kooperationsformen und von ihrem Verständnis einer inklusiven Gesellschaft. |
| Menschen mit Hörbehinderungen |  |  |
| Procom | [Merkblatt Grossveranstaltungen](https://www.procom-deaf.ch/uploads/pdf/Merkblatt-Grossanlass_de.pdf)[Informationen zu Textvermittlung](https://www.procom-deaf.ch/de/Textvermittlung-Telefon.aspx)[Informationen zu Videotelefon-Vermittlung](https://www.procom-deaf.ch/de/Projekt-Video-Vermittlung.aspx) | Procom bietet (Online-)Ressourcen für gehörlose Menschen: Gebärdensprachdolmetscher\*innen übersetzen von einem Schweizerdeutschen Dialekt oder Hochdeutsch in die Deutschschweizer Gebärdensprache (DSGS) und umgekehrt. Auch Schriftdolmetscher\*innen können bei einer Veranstaltung zum Einsatz kommen. Diese schreiben das gesprochene Wort wortwörtlich oder in zusammengefasster Form möglichst schnell mit. |
| Pro Audito | [Rund um den Hörverlust - pro audito schweiz - die unabhängige NPO für Schwerhörige (pro-audito.ch)](https://www.pro-audito.ch/rund-um-den-hoerverlust/) | Die Selbsthilfeorganisation von und für Schwerhörige und Hörbehinderte gibt Tipps zu Hilfsmitteln, Untertitelung und Höranlagen. |
| Schweizer Gehörlosenbund: Gebärdensprach-Lexikon | [Gebärdensprach-Lexikon](https://signsuisse.sgb-fss.ch/de/) | Lexikon mit den wichtigsten Gebärden in Deutschschweizer Gebärdensprache. |
| Anbieter Gebärdensprach-Videos | [Dienstleisterliste auf www.kulturinklusiv.ch](https://www.kulturinklusiv.ch/de/tools/dienstleister-inklusion-303.html) | Die Dienstleisterliste der Fachstelle Kultur inklusiv von Pro Infirmis bietet eine Zusammenstellung von Dienstleister\*innen für inklusive Massnahmen. |
| Untertitel Youtube | [Anleitung Untertitel erstellen für Youtube](https://support.google.com/youtube/answer/6373554?hl=de) | Die Hilfeseiten von Google/Youtube leiten an, wie auf einfache Art und Weise Untertitel von Youtube-Videos automatisch erstellt und bearbeitet werden können. Weitere Tutorials findet man bei «So geht Youtube». |
| Untertitel Vimeo | [Anleitung Untertitel erstellen für Vimeo](https://vimeo.zendesk.com/hc/de/articles/224968828-Bildunterschriften-und-Untertitel)  | Auch Vimeo liefert eine Anleitung, wie Untertitel hinzugefügt und bearbeitet werden können. |
| Wreally transcribe - Transkriptions-Software | [Wreally.com](https://transcribe.wreally.com/)  | Die kostengünstige Transkriptions-Software liefert gute Dienste, um gesprochene Audio-Texte in Textdateien zu transkribieren (z.B. um Interviews an Hörstationen zugänglicher zu machen für Menschen mit Hörbehinderungen). |
| Fingershop.ch | [Gebärdensprache lernen - Der Verlag für die Gebärdensprache](https://www.fingershop.ch/produkt-kategorie/product-gebaerdensprache-lernen/) | Der Verlag Fingershop bietet ein Lehrmittel zum Erlernen der Deutschschweizer Gebärdensprache und weitere Produkte rund ums Gebärden an.  |
| Menschen mit Sehbehinderungen |  |  |
| Anbieter Audiodeskription | [Dienstleisterliste auf www.kulturinklusiv.ch](https://www.kulturinklusiv.ch/de/tools/dienstleister-inklusion-303.html) | Die Dienstleisterliste der Fachstelle Kultur inklusiv von Pro Infirmis bietet eine Zusammenstellung von Dienstleister\*innen für inklusive Massnahmen. |
| SZ Blind: Empfehlungen zum Umgang mit sehbehinderten Menschen | [Tipps und Tricks - SZBLIND](https://www.szblind.ch/fuer-betroffene/angehoerige/tipps-und-tricks) | Tipps und Tricks, wie hörsehbehinderte und taubblinde Menschen im Alltag unterstützt werden können. |
| Schweizerischer Blinden- und Sehbehindertenverband: Audiodeskription | [Schweizer Charta der Audiodeskription](https://www.sbv-fsa.ch/sites/default/files/2018-02/Schweizer%20Charta%20der%20Audiodeskription.pdf) | Die Audiodeskription (akustische Bildbeschreibung) fördert die Zugänglichkeit kultureller Inhalte für Menschen mit einer Sehbehinderung. In der Schweizer Charta der Audiodeskription sind die wichtigsten Grundsätze zusammengefasst.  |
| Blindenschule Zollikofen  | [Lehrmittel Blindenschule](https://www.blindenschule.ch/lehrmittel/) | Bei der Abteilung Lehrmittel der Blindenschule Zollikofen können Schwellkopien bestellt werden. Benötigt werden dazu inhaltlich reduzierte Schwarz-weiss-Vorlagen. |
| Apple Bedienungshilfen | [Apple Bedienungshilfen](https://www.apple.com/de/accessibility/) | Apple Geräte sind mit vielen barrierefreien Funktionen ausgestattet. Ein Blick in die Bedienungshilfen zeigt vereinfachte Zugangshilfen auf (Sprechfunktion "Siri" für Menübefehle; Zoomfunktion bis 1500 %; Textvergrösserung; Braille-Tastatur; Voice-over; FaceTime zum Lippenlesen, Untertitelungsfunktion) |
| Vermittlung Kultur Inklusion | [Leitlinien Vermittlung Kultur Inklusion](http://www.mci.supsi.ch/de/kit) | Leitlinien für effiziente und einfach anpassbare Lösungen, mit denen Kunstmuseen für sehbehinderte Menschen zugänglicher werden können. |
| ArteConTacto Kunstvermittlungsprojekt | [ArteConTacto](https://artecontacto.wordpress.com/) | Das Ziel von ArteConTacto ist die Öffnung von Museen für alle Besucherschichten. Das Projekt beinhaltet Workshops und partizipatorische Kunsterfahrungen mit und für Menschen, die mit Behinderungen leben.  |
| Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. | [Regeln Bildbeschreibung in Social Media](https://www.dbsv.org/bildbeschreibung-4-regeln.html) | Der deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband hat vier Regeln zur Erstellung von Alternativtexten für Beiträge auf Social Media entwickelt, um Bilder für Menschen mit Sehbehinderungen zugänglich zu machen. |
| Menschen mit Sprach- und oder kognitiven Einschränkungen |  |  |
| Inclusion Europe | [Inclusion Europe](https://www.inclusion-europe.eu/) | Inclusion Europe ist eine Vereinigung von Menschen mit kognitiven Behinderungen und setzt sich für deren Rechte ein. Sie hat ein Logo für die Leichte Sprache entwickelt. |
| Leichte Sprache (Deutschland) | [Leichte Sprache](https://www.leichte-sprache.org/)[Capito](https://www.capito.eu/) | Regelwerke und Informationen zur Leichten Sprache bieten neben «Easy to read» das «Netzwerk Leichte Sprache» sowie «Capito» an. |
| Übersetzungssoftware Leichte Sprache | [Able to include](https://www.inclusion-europe.eu/able-to-include/) | Die europäische Vereinigung von Menschen mit kognitiven Behinderungen und ihrer Familien, Inclusion Europe, ermöglicht mit dem Projekt «Able to include» den Zugang zu Kommunikationstechnologien über eine Vorlesefunktion, eine Übersetzungssoftware in Leichte Sprache oder in Piktogramme. |
| Museen: Ausstellungsgestaltung und Vermittlung |  |  |
| Checklisten barrierefreie Ausstellungen der Fachgruppe Inklusion LMB Berlin | [Checkliste LMB Berlin](https://www.lmb.museum/fg-inklusion/) | Seit April 2019 beschäftig sich die Fachgruppe Inklusion des Landesverbands der Museen zu Berlin mit Themen wie Diversität, Inklusion und dem Abbau von Barrieren im Museum. Im steten Dialog mit den Betroffenenverbänden wurde eine «Checkliste für die Konzeption und Gestaltung von barrierefreien Ausstellungen» erarbeitet und 2020 aktualisiert. |
| Museen und Ausstellungen barrierefrei erleben (Design for all) | [Empfehlungen Kompetenzzentrum BLISTA](https://www.blista.de/sites/default/files/Museen_und_Ausstellungen_inklusiv_von_Anfang_an-blista-Broschuere2019barrierefrei-ua.pdf) | Empfehlungen des bundesweiten Kompetenzzentrum für Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung (BLISTA, Marburg, D) für inklusive Gestaltung nach dem Prinzip Design for all. |
| Tactile Studio | [Plädoyer für Inklusion im Museum nach COVID-19 - Tactile Studio](https://tactilestudio.co/de/plaedoyer-fuer-inklusion-im-museum-nach-covid-19/) | Der Anbieter für taktile und barrierefreie Kulturvermittlung gibt auf seiner Webseite auch Tipps und Hinweise aus einem Workshop zur Inklusion während der Covid19- Pandemie weiter. |
| Arches-Projekt | [ARCHES DE – Accessible Resources for Cultural Heritage EcoSystems (arches-project.eu)](https://www.arches-project.eu/) | ARCHES hat sich zum Ziel gesetzt, Menschen mit besonderen Bedürfnissen den Zugang zur Kultur zu erleichtern. Dank der Unterstützung der EU hat ARCHES Menschen mit besonderen Bedürfnissen, Technologieunternehmen, Universitäten und Museen zusammengebracht. Zusammen entwickelten sie technologische Lösungen (Apps, 3D-Modelle, Gebärdensprach-Avatare etc.). |
| Smithsonian Guidelines | [Smithonian Guidelines](https://access.si.edu/) | Englischsprachige Informationen und Richtlinien zur barrierefreien Zugänglichkeit von Museen.  |
| Ausstellungskonzept Focus Terra ETH Zürich | [Dokumentation Focus Terra\_Fossilart](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/ba/b0tnlhytabc0vyhnsyfpsrogrv57ta/focusterra_dokumentation_fossilart.pdf)[Research Collection ETHZ](https://www.research-collection.ethz.ch/handle/20.500.11850/86130) | Begleitend zur barrierefreien Ausstellung Fossil Art des Erdwissenschaftlichen Forschungszentrums der ETH Zürich wurde eine umfangreiche Broschüre publiziert, die die Konzeption der Ausstellung dokumentiert. |
| Ausstellungsbeispiel «Touchdown» | [Ausstellung zum Thema Down-Syndrom](https://touchdown21.info/de/seite/6-ausstellung.html) | Touchdown war eine Ausstellung mit und über Menschen mit Downsyndrom der Bundeskunsthalle Bonn (2016/2017). Die Ausstellung erzählte die Geschichte des Down-Syndroms und zeigte Spuren von Menschen mit Down-Syndrom in verschiedenen Zeiten, Ländern sowie in Kunst und Wissenschaft. Sie wurde 2018 auch im Zentrum Paul Klee, Bern, gezeigt. |
| Leitfaden Bildung und Vermittlung des Deutschen Museumsbundes  | [Leitfaden Bildung und Vermittlung](https://www.museumsbund.de/wp-content/uploads/2020/12/dmb-leitfaden-bildung-u-vermittlung-web-bfrei-20201201-002.pdf)  | Der «Leitfaden Bildung und Vermittlung im Museum gestalten» gibt in kompakter Form Hinweise zur Förderung von Diversität und Inklusion (S. 18-22) und zum Vorgehen bei partizipativen Projekten. |
| Tandem in der Kunstvermittlung –Dokumentation des Kunstmuseums Bonn | [Tandems in der Kunstvermittlung](https://ibk-kubia.de/IBK-Dateien/PDFs/Nachrichten/TANDEMS__web__doppelseiten.pdf) | Gemeinsam mit Kunstschaffenden mit Behinderungen konzipierte das Kunstmuseum Bonn Tandem-Führungen für bereits bestehende Museumsformate. Die Dokumentation zeigt den damit verbundenen internen Veränderungsprozess im Museum auf. |
| Inklusive Vermittlung Kindermuseum Creaviva | [Checkliste\_barrierefreie\_Führung.pdf](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/fe/6kuy2984lufz11x8p3kcnifwc5mi1u/checkliste_barrierefreie_fuehrung.pdf)[Checkliste\_Inklusive Angebote\_Fokus Vermittlung](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/a0/r589cxmcjtw1zc5gikptsv3brq4zqr/checkliste_2_inklusive_angebote_vermittlungsbezogen.pdf)[Checkliste\_Workshop mit Evaluation.pdf](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/61/bgo6n2o5yltuxae9g76uq0t4yk219j/checkliste_mit_bewertung_ws.pdf)[Praxisleitfaden\_ Workshops für Menschen mit Sehbeeinträchtigung.pdf](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/c4/y87pf6dobug2kcvfk86zroby0ofsf9/praxisleitfaeden_sehbeeintraechtigung-_schmidhalter_gina.pdf)[Handlungsorientierte\_Bildbegegnungen.pdf](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/bc/aydnmc46oa7p4g53qdzpkbjfakdfv1/handlungsorientierte_bildbegegnungen.pdf)[Handlungsorientierte\_Kulturbegegungen.pdf](https://www.creaviva-zpk.org/download/pictures/6b/3wwnh4ctk23afarctdaeq78c4viplw/handlungsorientierte_kulturbegegungen_fuer_menschen_mit_einer_geistigen_behinderung.pdf) | Das Kindermuseum Creaviva im Zentrum Paul Klee hat diverse Checklisten und Handlungsanleitungen zur inklusiven Kunstvermittlung erarbeitet.  |
| Baulicher Zugang |  |  |
| Fachstelle für hindernisfreie Architektur | [Fachstelle für hindernisfreie Architektur](https://hindernisfreie-architektur.ch/) | Die Fachstelle bietet Informationen zum Thema hindernisfreie Architektur. Neben Fachinformationen sind Normen sowie rechtliche Bestimmungen online abrufbar. Ergänzend sind Links zu den kantonalen Bauberatungsstellen zu finden. |
| Pro Infirmis – Hindernisfreie Schweiz | [Die hindernisfreie Schweiz  - Pro Infirmis](https://www.proinfirmis.ch/angebot/zuerich/die-hindernisfreie-schweiz.html) | Pro Infirmis sammelt in der Datenbank «Hindernisfreie Schweiz» Informationen über die Zugänglichkeit von Bauten und Anlagen. Die digitalen Zugänglichkeitsdaten werden auf Wunsch auch für Kulturinstitutionen erhoben. |
| Pro Infirmis – Bauberatung | [Proinfirmis Bauberatung](https://www.proinfirmis.ch/?showMap=1) | Die kantonalen Geschäftsstellen von Pro Infirmis bieten Beratung für ein behindertengerechtes Bauen an. Gemeinsam mit Procap betreibt Pro Infirmis das nationale Netzwerk für behindertengerechtes Bauen. |
| Procap Zugangsmonitor | [Procap Zugangsmonitor](http://www.zugangsmonitor.ch/) | Der Zugangsmonitor der Selbsthilfeorganisation dokumentiert die Zugänglichkeit von Kulturinstitutionen. Die Informationen richten sich an Menschen mit einer Sehbehinderung, Mobilitätsbehinderung und Hörbehinderung |
| Procap Bauen | [Procap Bauen](https://www.procap.ch/de/angebote/beratung-information/bauen-und-verkehr.html) | Als nationale Fachstelle steuert Procap Bauen die kantonalen Fachstellen für hindernisfreies Bauen. Im nationalen Netzwerk behindertengerechtes Bauen wurden Richtlinien und Checklisten erarbeitet.  |
| SIGN-Systems Personenleitsysteme | [SIGN-Systems](https://sign-systems.ch/) | SIGN-Systems bietet Beratung, Planung und Umsetzung von Personenleitsystemen an mit dem Ziel, bauliche Benachteiligungen sichtbar zu machen und den hindernisfreien Zugang zu Gebäuden und Dienstleistungen mittels baulicher Massnahmen sicher zu stellen. |
| A-Design AG Signaletik (analog und digital) | [A-Design AG](https://www.a-design.ch/) | «Mobile Wayguiding» ist die Bezeichnung für die neue, barrierefreie A-Design Gebäudebeschriftung ohne aufwändige Hardware. Das Konzept kombiniert elektronische Terminals, klassische Schilder und Wegleitung auf dem Mobiltelefon. Solche Lösungen bietet zum Beispiel die Firma A-Design AG an. |
| Arbeitsangebote |  |  |
| Arbeitsvermittlung der Invalidenversicherung (IV) | [Invalidenversicherung](http://www.ahv-iv.ch/de/Sozialversicherungen/Invalidenversicherung-IV) | Eines der wichtigsten Anliegen von Menschen mit Behinderung ist die Integration in den ersten Arbeitsmarkt. Die Invalidenversicherung (IV) bietet eine Arbeitsvermittlung, die kostenlos zum Jobangebot passende Stellensuchende empfiehlt und sie bei der Einarbeitung begleitet. |
| Compasso: Netzwerk zu Arbeitsplatzerhalt und beruflicher Eingliederung | [Compasso](https://www.compasso.ch/) | Compasso bereitet Informationen für Arbeitgebende von Mitarbeitenden mit gesundheitlicher Beeinträchtigung auf, entwickelt Instrumente zur Unterstützung und Pflege von Prozessen für Arbeitgebende und zur Anregung der Systempartner bei der Koordination ihrer Tätigkeiten zu Arbeitsplatzerhalt und Eingliederung. |
| «Profil – Arbeit & Handicap» von Pro Infirmis | [Profil: Infomaterial](https://www.profil.ch/?page_id=511) | Die Stiftung «Profil – Arbeit & Handicap» von Pro Infirmis begleitet die nachhaltige berufliche Integration von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen oder mit Behinderungen in den ersten Arbeitsmarkt. Sie schafft in Zusammenarbeit mit Partner\*innen auch Inklusions-Stellen und begleitet Arbeitsversuche. Profil stellt auf seiner Website diverse Unterlagen und Merkblätter zur Verfügung.  |
| Projekt «Inklusiver Arbeitsmarkt» | [Projekt inklusiver Arbeitsmarkt — Sensability](https://www.sensability.ch/projekt-inklusiver-arbeitsmarkt) | Sensability, id-Geo und Impulse erarbeiten ein Kursangebot zur Förderung inklusiver Arbeitsumfelder in Unternehmen. Das geplante Kursangebot wird massgeblich durch Expert\*innen mit verschiedenen Behinderungsarten entwickelt. Es umfasst die relevanten Bereiche, welche für ein inklusives Arbeitsumfeld massgebend sind. |
| MachTheater: Ausbildung und Arbeitsplätze für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen | [MachTheater: Arbeitseinsätze](https://machtheater.ch/anschlussloesungen)  | Zusammen mit einer Personalvermittlung sucht machTheater Firmen und Organisationen im ersten Arbeitsmarkt, um Nischenarbeitsplätze für Teil- und/oder Vollzeitanstellungen zu schaffen. Das durch das EBGB geförderte Projekt richtet sich auch an Kulturinstitutionen. |
| Teilhabe 4.0 – Die Toolbox | [Toolbox Teilhabe 4.0](https://toolbox.teilhabe4punkt0.de/) | Das Kompetenzzentrum Barrierefreiheit bietet eine Toolbox für eine digital barrierefreie Arbeitswelt. |
| EnableMe Jobs | [Jobportal für Menschen mit Behinderungen](https://www.enableme.ch/de/angebote/jobportal) | EnableMe Jobs bietet ein Jobportal für Menschen mit Behinderungen und Unternehmen, welches sich aus drei Kernelementen zusammensetzt: Stellenbörse, Community und Content für Stellensuchende und Unternehmen.  |
| Arbeit und psychische Gesundheit | [Arbeiten mit psychischer Erkrankung. Ein Leitfaden für Betroffene](https://www.edi.admin.ch/dam/edi/de/dokumente/gleichstellung/Gleichstellung_und_Arbeit/Leitfaden_-_Arbeiten_mit_psychischer_Erkrankung.pdf.download.pdf/Leitfaden%20-%20Arbeiten%20mit%20psychischer%20Erkrankung.pdf)[Psychische Gesundheit im Arbeitsumfeld – Wie fit ist Ihr Unternehmen?](https://www.edi.admin.ch/dam/edi/de/dokumente/gleichstellung/Gleichstellung_und_Arbeit/A4-Leitfaden_psychische%20Gesundheit%20Unternehmen_DE_Einzelseiten_barrierefrei.pdf.download.pdf/Leitfaden%20-%20Psychische%20Gesundheit%20in%20Unternehmen.pdf) | Psychische Erkrankungen sind immer noch ein Tabu. Besonders in der Arbeitswelt ist das Thema mit Ängsten verbunden. Um diesen Ängsten zu begegnen hat das EGBG zwei Leitfäden zu Arbeit und psychischer Gesundheit entwickelt: Der Erste stellt die Perspektive von Menschen mit psychischen Erkrankungen in Zentrum, der Zweite richtet sich gezielt an Unternehmen und dient der Überprüfung der eigenen Strukturen und Abläufe. |
| Kommunikation |  |  |
| Barrierefreie Webseite |  |  |
| «Zugang für alle»: Zertifizierungsstelle für barrierefreie Webseiten in der Schweiz | [Access for all](https://www.access-for-all.ch/ch/) | Die Stiftung «Zugang für alle» ist eine unabhängige Zertifizierungsstelle für barrierefreie Webseiten in der Schweiz. Eine Prüfung stellt sicher, dass ein Webauftritt barrierefrei zugänglich ist und die WCA-Guidelines einhält. |
| Web for all: Web Content Accessibility Guidelines | [Web for all](https://www.w3.org/TR/WCAG21/) | Für die Gestaltung und Programmierung von barrierefreien Webseiten gelten die internationalen «Web Content Accessibility»- Guidelines von 2018 (WCAG) 2.1. |
| «Zugang für alle»: barrierefreie PDFs | [Barrierefreie PDFs](https://access-for-all.ch/die-barrierefreiheit-von-pdf-dokumenten-und-die-missverstaendnisse-zu-pac/) | Für sehbehinderte und blinde Menschen stellen PDF-Dokumente oft eine unüberwindbare Hürde dar. Die Stiftung «Zugang für alle» unterstützt bei der Erstellung von barrierefreien PDFs- und Word-Dokumenten. |
| insieme, «Zugang für alle», FHNW | [Einfach surfen](http://einfachsurfen.ch/)  | «Einfach Surfen» stellt einen Leitfaden sowie diverse Informationen zur Gestaltung von einfachen Internet-Benutzeroberflächen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen bereit. |
| EGBG: Barrierefreie digitale Kommunikation | [Leitfaden digitale Kommunikation](https://www.edi.admin.ch/edi/de/home/fachstellen/ebgb/themen-der-gleichstellung/e-accessibility-/communicationnumeriqueaccessible2.html) | Je nach Kontext und Handicap sehen sich Menschen mit Behinderungen unterschiedlichen Kommunikationshindernissen ausgesetzt. Häufig genügen einfache Massnahmen, um diese zu beseitigen, oder deren Folgen zu reduzieren. Ein Leitfaden sowie spezifische Faktenblätter zeigen auf, wie hindernisfreie Informationen im Internet ermöglicht werden. |
| Digitale BarrierefreiheitMuseumsverbund Brandenburg | [Digitale Barrierefreiheit Museumsverbund Brandenburg](https://www.museen-brandenburg.de/fileadmin/Publikationen/Handreichung_digitale_Barrierefreiheit_final_20210817.pdf) | Die Leitlinien des Museumsverbunds Brandenburg richten sich an Museumsmitarbeitende, die für die Pflege der digitalen Produkte zuständig sind. Sie vermitteln die wichtigsten Grundlagen und Vorgaben und fassen viele Links und weiterführende Quellen zusammen, die helfen, Produkte Schritt für Schritt barrierefrei zu gestalten. |
| Webseite «Einfach barrierefrei»  | [Einfach barrierefrei](https://einfach-barrierefrei.de/) | Die Webagentur «einfach barrierefrei» stellt auf ihrer Webseite kurze Infos rund um das Thema Barrierefreiheit im Internet zur Verfügung. |
| TPGi (Previously known as The Paciello Group) | [Color Contrast Checker](https://www.tpgi.com/color-contrast-checker/) | Der «Colour Contrast Analyser» unterstützt bei der Bestimmung von visuellen Kontrasten und ist mit den internationalen Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.1 kompatibel. |
| Diskriminierungsfreie Sprache |  |  |
| Leidmedien | [Projekt Leidmedien](https://leidmedien.de/) | Das Projekt Leidmedien.de der SOZIALHELDEN wurde 2012 an den Paralympics in London gegründet, um Journalist\*innen Tipps für eine Berichterstattung über behinderte Menschen auf Augenhöhe zu geben. Ein Team aus Medienschaffenden mit und ohne Behinderung berät seitdem Redaktionen, um Berührungsängste abzubauen und Begegnungen zwischen nicht-behinderten und behinderten Menschen zu schaffen. |
| AGILE: Broschüre diskriminierungsfreie Sprache | [«Sprache ist verräterisch»](https://edudoc.ch/search?f1=author&as=1&sf=title&so=a&rm=&m1=e&p1=AGILE.CH+Die+Organisationen+von+Menschen+mit+Behinderung&ln=de) | Der Dachverband der Behinderten-Selbsthilfeorganisationen in der Schweiz AGILE.CH hat die Broschüre «Sprache ist verräterisch» erarbeitet, um eine diskriminierungsfreie Sprache und die Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen zu fördern. |
| Sprachleitfaden Behinderung Stadt Bern | [Sprachleitfaden](https://www.bern.ch/mediencenter/medienmitteilungen/aktuell_ptk/sprachleitfaden-zum-thema-behinderung/listingblock.2014-03-21.9947650540/sprachleitfaden-behinderung.pdf/download) | Die Fachstelle Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen der Stadt Bern hat einen «Sprachleitfaden Behinderung» mit Tipps für den Sprachgebrauch herausgegeben. |
| Leichte Sprache |  |  |
| Adressen Übersetzungsbüro  | [Dienstleisterliste auf www.kulturinklusiv.ch](https://www.kulturinklusiv.ch/de/tools/dienstleister-inklusion-303.html)  | Die Dienstleisterliste der Fachstelle Kultur inklusiv von Pro Infirmis bietet eine Zusammenstellung von Dienstleister\*innen für inklusive Massnahmen. |
| Netzwerk Leichte Sprache | [Netzwerk Leichte Sprache](https://www.leichte-sprache.org/leichte-sprache/) | Leichte Sprache ist eine besonders leicht verständliche Ausdrucksform, die auf einem Regelwerk basiert. Dieses umfasst neben Sprach- und Schreibregeln auch Empfehlungen zur Typografie und zur Gestaltung der Texte. Die Leichte Sprache will Menschen, die aus unterschiedlichen Gründen über eine geringe Kompetenz in der deutschen Sprache verfügen, das Verstehen von Texten erleichtern. |
| Kommunikationskanäle |  |  |
| Voice Net des Schweizerischen Sehbehinderten- und Blindenverband (SBV) | [Voice Net](https://www.sbv-fsa.ch/medien/voicenet) | Das interaktive Hörmedium Voice Net ist ein Informationsangebot für blinde und sehbehinderte Nutzer. Es bietet unter anderem auch Informationen zur Freizeitgestaltung an. |
| Veranstaltungskalender des Schweizerischen Sehbehinderten- und Blindenverband (SBV) | [Veranstaltungskalender SBV](https://www.sbv-fsa.ch/veranstaltungen)[Veranstaltungsformular SBV](https://sbv-fsa.ch/veranstaltungsformular) | Der SBV publiziert geeignete Veranstaltungen für blinde und sehbehinderte Menschen in einem Veranstaltungskalender. An diesen können die betroffenen Menschen autonom oder mit einer Begleitperson teilnehmen. Sie verfügen z.B. über Alternativen zu visuellen Elementen (z.B. Audiodeskription) oder werden mit einer fachlich kompetenten Führung oder Beschreibung zugänglich gemacht. |
| Info-Easy: Onlinezeitschrift in Leichter Sprache | [News in Leichter Sprache – infoeasy](https://infoeasy-news.ch/) | Die Plattform bietet Informationen, die alle Menschen einfach verstehen, weil sie in Leichter Sprache geschrieben sind. Sie berichtet auch über Kultur und nimmt Hinweise entgegen. |
| Sensibilisierung |  |  |
| Debatte SRF Club: Menschen mit Behinderung – mittendrin oder am Rand? | [SRF Club vom 7.9.2021: Menschen mit Behinderungen - mittendrin oder am Rand?](https://www.srf.ch/play/tv/club/video/menschen-mit-behinderung---mittendrin-oder-am-rand?urn=urn:srf:video:c87e3442-0dea-4e3a-9c65-b1e738d5c5a6) | In der Sendung «Club» vom 7.9.2021 reden Betroffene darüber, was es bräuchte, um Hürden im Schweizer Alltag überwinden zu können: Jahn Graf, lebt mit Cerebralparese, YouTuber; Sara Satir, Mutter eines autistischen Sohnes, Coach, Podcasterin und Kolumnistin; Caroline Hess-Klein, stellvertretende Geschäftsleiterin Inclusion Handicap; David Mzee, Tetraplegiker und Sportlehrer; und Christoph Keller, lebt mit spinaler Muskelatrophie, Schriftsteller. |
| Aktion Mensch  | [Aktion-mensch.de](https://www.aktion-mensch.de/)  | Die Aktion Mensch setzt sich für uns ein selbstbestimmtes Leben von Menschen mit Behinderungen sowie Chancengleichheit von Kindern und Jugendlichen ein. Auf der Webseite findet man Links zu ihren Sensibilisierungs-Kampagnen (Videos) und Grundlagen zur Inklusion. |
| Sensability – Experten für Inklusion | [Sensability](http://www.sensability.ch/) | Bei Sensability beraten Menschen mit Behinderungen Menschen ohne Behinderungen. Denn Menschen mit Behinderungen sind die Expert\*innn in eigener Sache. Sensability unterstützt in Fragen zu Gleichstellung, Hindernisfreiheit und Inklusion. |
| Projekt «Mal seh’n!» von «Procap» | [Projekt Mal seh'n!](http://www.malsehn.ch/) | Menschen mit Behinderungen stehen im Mittelpunkt des Projekts «Mal seh’n! ». Nach dem Einstieg mit einem Kurzfilm leiten ausgebildete Moderatoren mit Behinderungen die Diskussion über das Gesehene und beantworten Fragen. |
| MODI-Lab | [MODI STIFTUNG](https://www.modifound.org/home) | Das Museum of Diversity & Inclusion (MODI) ist Erlebniswelt und lebendiges Beispiel gesellschaftlicher Vielfalt. Aktuell bietet MODI dialogische Online-Weiterbildungen zur Sensibilisierung an, da die Ausstellung in Zug bis auf weiteres geschlossen ist. |
| Hive learning | [Invisible disabilites](https://www.hivelearning.com/site/resource/diversity-inclusion/invisible-disabilities/) | Hive ist eine Lernplattform von Peers, also Experten aus eigener Erfahrung, in englischer Sprache. Ein Beitrag widmet sich den unsichtbaren Behinderungsformen, welche für nicht Betroffene schwer nachvollziehbar sein können. 7 Strategien für mehr Inklusion von Menschen mit nicht sichtbaren Schwierigkeiten werden erläutert. |
| Evaluation |  |  |
| Leitfaden für die Evaluation von kulturellen Projekten, Programmen, Strategien und Institutionen? | [Leitfaden Evaluation](https://prohelvetia.ch/app/uploads/2016/12/leitfaden_2014_dt_online.pdf) | Der einfache und praxisnahe Leitfaden zeigt auf, wie sich Evaluationen im Kulturbereich planen, organisieren und durchführen lassen. Herausgegeben von Pro Helvetia und Migros Kulturprozent. |
| Survey-Monkey | [SurveyMonkey: Tool für Online-Umfragen](https://www.surveymonkey.de/) | Kostenloses Umfrage Tool für einfache Erhebungen (bis zu zehn Fragen, danach kostenpflichtig). |
| Fundraising |  |  |
| Fundraiso | [Fundraiso.ch - Online-Portal für die Suche nach Stiftungen & Sponsoren](https://www.fundraiso.ch/)  | Online-Verzeichnis für die Suche von Stiftungen. Fundraisio nimmt auch Recherche-Aufträge entgegen. |
| SwissFoundations | [SwissFoundations - Verband der Schweizer Förderstiftungen](https://www.swissfoundations.ch/) | Die Verbandswebseite gibt Tipps zum Fundraising und Hinweise auf Weiterbildungsmöglichkeiten. |
| We make it | [wemakeit – Crowdfunding für kreative Projekte](https://wemakeit.com/) | Crowdfunding-Plattform, um Projekte mit «Schwarmfinanzierung» zu realisieren. Einfach erklärt und umgesetzt. |
| Das perfekte Gesuch | [Anleitung Gesuchsstellung](https://www.swissfoundations.ch/wp-content/uploads/2019/07/Das_perfekte_Gesuch_1.pdf) | Anleitung von Kulturfoerderung.ch, um die formalen und inhaltlichen Kriterien für ein gutes Gesuch zu schärfen.  |
| Leitfaden zur Förderung der kulturellen Inklusion des Nationalen Kulturdialogs  | [Leitfaden zur Förderung der kulturellen Teilhabe](https://www.newsd.admin.ch/newsd/message/attachments/68162.pdf)  | Der Nationale Kulturdialog hat einen Leitfaden zur Förderung der kulturellen Teilhabe veröffentlicht. Er richtet sich an private und öffentliche Kulturförderstellen und bietet Empfehlungen und Instrumente für eine effektive und nachhaltige Förderung. Kulturinstitutionen können daraus Argumentarien für ihre Projekteingaben ableiten.  |
| Guideline für Förderstellen | [Guideline gerechte Kulturförderung](https://un-label.eu/wp-content/uploads/United-Inclusion_Guideline-gerechte-Kulturfoerderung.pdf) | In der Guideline von United Inclusion finden sich konkrete Ansatzpunkte und Ideen, wie durch die Neuakzentuierung von Fördermaßnahmen Chancengleichheit und Bildungsgerechtigkeit für Antragstellende und Kulturpublikum mit Behinderung hergestellt werden kann. |